

# HANSA



INTERNATIONAL MARITIME JOURNAL

06|2019

## SCHIFFFAHRT | SHIPPING

Maritime Start-ups  
Demurrage & Detention  
Gastbeitrag Wallem-CEO

## SCHIFFSTECHNIK | SHIP TECHNOLOGY

Cruise Ship Interiors  
Batterie & Hybrid | CIMAC  
Reparatur & Umbau

## PORTS | OFFSHORE

Terminaltechnik  
Offshore-Schiffe  
DocksTheFuture



Juni 2019 | 156. Jahrgang  
ISSN 0017-7504 | C 3503 E | € 14,80  
[www.hansa-online.de](http://www.hansa-online.de)

Look into the future  
and change it for  
the better

DYNAMIC POSITIONING  
WITH SMARTPREDICT  
PROTECTS YOUR VESSEL  
AND THE ENVIRONMENT

WÄRTSILÄ CAN  
MAKE YOUR SHIP  
MORE INTELLIGENT



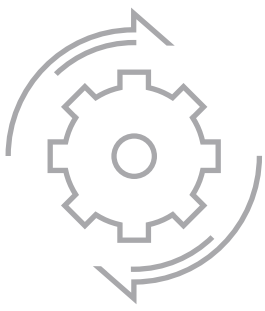
## WÄRTSILÄ CONNECTS THE DOTS

Wärtsilä leads the way to the future of shipping with the only complete marine offering. The unique SmartPredict feature of our dynamic positioning system improves safety in manual operation mode by displaying the vessel's predicted future position and heading. The predicted path is continuously updated based on way more factors than any other system. This means that the reliability and accuracy of the prediction is in a class of its own.

Meet us at **Nor-shipping 2019, 04 - 07 June, Oslo, Norway, Hall D - D03-40**

Read more at [www.wartsila.com/smart-predict](http://www.wartsila.com/smart-predict)





## Der neue »HANSA Tech-Hub«

Ab sofort in jeder HANSA-Ausgabe unser neuer Service: Im »Tech-Hub« berichten wir über technologische Lösungen und Produkte aus allen Sparten der maritimen Industrie. Übersichtlich, umfassend, unabhängig.

Sie schicken uns Ihre Unternehmensnachrichten, Personalien, Aufträge, Neuheiten an [redaktion@hansa-online.de](mailto:redaktion@hansa-online.de). Wir sichten, verarbeiten, veröffentlichen.

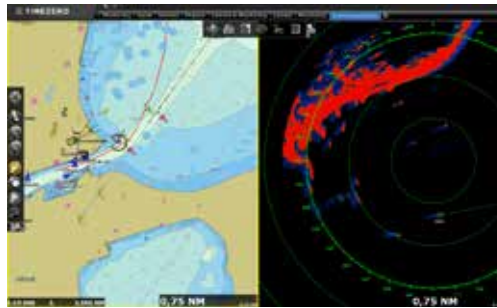
Wir freuen uns auf Ihre News!

### FURUNO

## Seekarten-Software neu im Markt

🔧 Furuno, Hersteller von Elektronik, Schiffsnavigation und Kommunikation hat seine neue elektronische Seekartensoftware »Timezero Professional V4« auf den Markt gebracht. Auf bis zu drei Monitoren können unterschiedliche Funktionen unabhängig voneinander angesteuert werden. Die Software enthält nach Hersteller-Angaben eine intuitive Benutzeroberfläche sowie eine Chart Engine für 2D- und 3D-Ansicht, hinzu kom-

men Radaroverlay, direkte Steuerung und Einblendung von FLIR M Infrarotkameras sowie Einbindung von AXIS IP, ARPA- und AIS-Funktion. Schon während Routen vom Nutzer angelegt werden, erfolgt parallel ein Sicherheitscheck, eine Sicherheitszone vor dem Schiff unterstützt das Sicherheitsmanagement zusätzlich. Zu den neuen Funktionen gehören den Agaben zufolge etwa übersichtlichere und animierte Wetterinformationen und meteorologische Daten.



### FISCHER ABGASTECHNIK

## Neubau in Emsdetten und Produktentwicklungen

🔧 Das im münsterländischen Emsdetten ansässige Unternehmen Fischer Abgastechnik setzt auf mehr »Platz«. Am Firmensitz entsteht derzeit ein Neubau inklusive Prüfstandsgebiete und Filterservice. Zwei Niederlassungen befinden sich in Bingen am Rhein und Herne, ein Montageservice in Ochsenhausen. Das Portfolio umfasst Rußpartikelfilter und Katalysatoren, Thermomanagementsysteme wie das im eigenen Haus entwickelte Brennersystem Helios-FFB für Motorengrößen bis 1.000KW oder das E-Power-System

sowie DeNox-Entstickungssysteme. Neue Entwicklungen werden im Laufe des Jahres vorgestellt, unter anderem ein kleinerer Stützbrenner. Außerdem werden derzeit die ersten aktiven Rußfiltersysteme hinter OEM-SCR-Systemen getestet. Fischer hat eine eigene Konstruktions-, CFD- und FEM-Abteilung. Neben der Entwicklung und dem Vertrieb von Abgasnachbehandlungssystemen ist die Feuerlöschtechnik ein weiteres Standbein. Für den schwedischen Hersteller Fogmaker ist man Vertriebs- und Servicepartner.

### HERBERG

## Digitales Tool für Befrachter kommt im Sommer

🔧 Herberg Systems aus Hamburg arbeitet an Charter.Works, einer neuartigen Softwarelösung für Schiffsbefrachter. Die erste Version soll »im Sommer 2019« auf dem europäischen Markt verfügbar sein. Das Ziel ist ein vereinfachtes Auftragsmanagement basierend auf einem Informationsinput über E-Mails. Die neue Auftragsmanagement-Software soll Befrachter dabei unterstützen, die Informationsflut zu managen.

Die Funktionalität beruht auf einer sinnvollen E-Mail-Verwaltung. E-Mails werden an die Software weitergeleitet und Anfragen zugeordnet. Gleichzeitig können optional Aufträge generiert, E-Mails geschrieben und der Auftragsstatus kontrolliert werden. Da im Alltag auch Informationen über die Vertragspartner und die Positionen der Schiffe wichtig sind, ist ein Customer-Relationship-Management Tool integriert.

